

Vorwort	9
Einleitung	11
Forschungsstand	17
Quellenstand	20
Zielsetzungen	22
Erster Teil: Historischer, politischer und kultureller Kontext	27
1. Der internationale Kontext der Jahre 1958-1970	29
2. Der tschechoslowakische Kontext	30
2.1 Die Jahre 1945-1948	30
2.2 Vom Prager Februar-Putsch (1948) zur sozialistischen Verfassung (1960)	32
2.3 Die tschechoslowakische Außenpolitik: Umrisse und Handlungsräume	33
3. Die deutsche Frage und die tschechoslowakisch-deutschen Beziehungen	39
3.1 Die Beziehungen zwischen der Tschechoslowakei und der Bundesrepublik bis 1958	39
3.2 Die Beziehungen zwischen der Tschechoslowakei und der Bundesrepublik von 1958 bis 1968	42
3.3 Die Beziehungen zwischen der Tschechoslowakei und der DDR	48
4. Die tschechoslowakisch-österreichischen Beziehungen	51
5. Der kulturelle Kontext	54
Zweiter Teil: Ein Kulturmagazin im Dienste der Kulturdiplomatie	59
1. Die Presse im sozialistischen System	61
2. Die Presse in der Tschechoslowakei	63
2.1 Die Zensur	63
2.2 Die tschechoslowakische Presselandschaft	65
2.2.1 Tageszeitungen	65
2.2.2 Kulturmagazine	66
2.2.3 Die deutschsprachige Presse in der Tschechoslowakei	68
3. Die Zeitschrift <i>IHE</i>	72
3.1 Der Orbis-Verlag (1921-1997)	72
3.2 Die materielle Beschaffenheit der Zeitschrift	74
3.3 Zwei Zeitschriften für den deutschsprachigen Raum	77
3.3.1 <i>IHE</i> und die englisch-, französisch-, schwedisch- und italienischsprachigen Ausgaben	77
3.3.2 <i>Wir und Sie im Herzen Europas (WuS)</i>	81

3.4 Auflagen und Verbreitung	83
3.5 Mitglieder der Redaktion	84
3.5.1 Chefredakteur Gustav Solar (1916-1997)	85
3.5.2 Lenka Reinerová (1916-2008)	87
3.5.3 Karel Trinkewitz (1931-2014)	98
3.5.4 Milan Škarýd (*1930)	101
3.5.5 Andere Mitarbeiter	102
3.5.6 Bilanz	110
3.6 Struktur und Inhalt der Zeitschrift	110
3.6.1 Eine vielfältige Kulturzeitschrift	110
3.6.2 Eine Illustrierte?	112
3.6.3 Ein literarisches Blatt?	123
3.7 Das Verhältnis zur Leserschaft	125
3.8 Werbung	128
3.9 Das Programm der Zeitschrift	129
3.9.1 Eine propagandistische Zeitschrift?	129
3.9.2 Ein offizielles Schaufenster des tschechoslowakischen Regimes	132
3.9.3 Das Instrument eines interkulturellen Dialogs?	143
3.9.4 Die Tschechoslowakei „im Herzen Europas“	148

Dritter Teil: <i>IHE</i> als Instrument der tschechoslowakisch-deutschen und tschechoslowakisch-österreichischen Beziehungen	155
1. Die Darstellung der deutschen Minderheit der Tschechoslowakei in <i>IHE</i>	157
2. Die tschechoslowakisch-deutschen Beziehungen	166
2.1 Die Bezeichnung der Bundesrepublik Deutschland	166
2.2 Die tschechoslowakisch-deutsche Streitfrage	169
2.2.1 Die Verteidigung des tschechoslowakischen Images in der Bundesrepublik	169
2.2.2 München	171
2.2.3 <i>IHE</i> als Ort der Abrechnung mit der Sudeten-deutschen Landsmannschaft (SL)	181
2.2.4 Die nationalsozialistische Vergangenheit: Eine aktuelle Frage	200
2.2.5 Deutschland, ein „fernnahe Land“	208
2.3 Bilanz: Kommunikation in der Konfrontation	214
3. Die Darstellung der tschechoslowakisch-österreichischen Beziehungen in <i>IHE</i> und <i>WuS</i>	216
3.1 Streitpunkte	216

3.1.1 Die habsburgische Vergangenheit	216
3.1.2 Die österreichische Neutralität	221
3.2 Die Konvergenz in Wort und Bild	225
3.2.1 „Sie über uns“	225
3.2.2 Die Fernsehsendung „Stadtgespräche Prag-Wien“	227
3.2.3 Das Motiv der Grenze	228
3.2.4 Die Rolle der Kulturvermittler	229
3.2.5 Der Vergleich zwischen Prag und Wien	231
3.3 Bilanz: Verbleibende Schwierigkeiten	338
4. Der Anteil der deutschsprachigen Kulturen in beiden Zeitschriften	234
4.1 Bestandsaufnahme	234
4.2 Eine Rehabilitierung der Barockkunst?	243
4.3 Die „Wiederentdeckung“ Franz Kafkas	244
4.4 Die Herolde der deutschen Literatur in Böhmen	248
4.5 Deutschsprachige Kultur und jüdische Kultur	251
4.6 Bilanz	252

Vierter Teil: Das Jahr 1968 in <i>IHE</i> : Von der Euphorie zur Erschütterung	255
1. Der Frühlingswind der Liberalisierung und <i>IHE</i> vor 1968	258
2. <i>IHE</i> als Schaufenster des Prager Frühlings	267
3. <i>IHE</i> und der Einmarsch	280
4. Der Nachfrühling: Folgen für <i>IHE</i>	296
Schlussfolgerungen	299
Literatur	309
Anhang	327
Personen- und Ortsregister	383